

Kurzbericht

Kultusausschuss

(28. - öffentliche - Sitzung am 26. April 2024)

Tagesordnung:

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes**
Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
[Drs. 19/3659](#)

Der Ausschuss kommt auf Bitten der regierungstragenden Fraktionen überein, die abschließende Beratung des Gesetzentwurfs auf die kommende Sitzung am 3. Mai 2024 zu verschieben.

2. a) **Die europäische Idee stärken - Europabildung an den Schulen intensivieren**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/3363](#)
- b) **Junge Menschen fit machen für Europa! Niedersachsens Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten für die Teilnahme an internationalen Austauschprogrammen stärken**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
[Drs. 19/3664](#)

Die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie die Fraktion der CDU kündigen an, einen gemeinsam getragenen Antrag zu dem Thema einzubringen. Dieser soll nach vorheriger Direktüberweisung in den Kultusausschuss in der kommenden Sitzung am 3. Mai 2024 abschließend beraten werden, um das Mai-Plenum zu erreichen.

3. **Sozialindex und Bildungsbericht für Niedersachsen - Einführung eines wissenschaftlich validen Sozialindex für eine gerechte bildungspolitische Planung und Verteilung von Ressourcen**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/3038](#)

Die CDU-Fraktion bittet um eine ergänzende Unterrichtung durch die Landesregierung in der kommenden Sitzung am 3. Mai 2024.

4. a) **Digitalisierung als Chance - die Rahmenbedingungen für die digitale Schule jetzt verbessern!**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/877](#)

dazu: Eingabe 00224/04/19

b) **Digitalisierung an Schulen landesweit gerecht voranbringen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
[Drs. 19/2753](#)

Der Ausschuss nimmt die ergänzende Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

5. **Terminangelegenheiten**

Der Ausschuss kommt aus organisatorischen Gründen überein, den für den 7. Juni 2024 geplanten auswärtigen Termin in Oldenburg auf den 13. September 2024 zu verschieben.

Außerhalb der Tagesordnung:

Auf Bitten der SPD-Fraktion verständigt sich der Ausschuss darauf, im Rahmen der geplanten Anhörung zum „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege“ der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ([Drs. 19/3990](#)) sowie zum „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege“ der Fraktion der CDU ([Drs. 19/1580](#)) die Liste der mündlich Anzuhörenden um die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) zu ergänzen.